

Allgemeine Angelegenheiten 1902. I.

Das vorliegende Heft ist um die Hälfte stärker als gewöhnlich und legt Zeugniß ab von dem Fleiße unserer Mitglieder, von denen mehrere grössere, zusammenhängende Arbeiten bringen, worüber weiter unten kurz berichtet wird.

Nachdem unser Ehrenmitglied Herr Major Dr. L. v. Heyden zum Professor ernannt war, ist ihm nach 21jähriger Thätigkeit als Oberleiter der Reblaus-Bekämpfung in der Rheinprovinz in sehr anerkennender Weise unter Verleihung des Kronenordens dritter Klasse der Abschied bewilligt worden.

Unser langjähriges Mitglied Herr Faust, früher in Libau, welcher seine werthvolle Rüsselkäfer-Sammlung dem Dresdener Museum überlassen hat, ist nach Pirna übersiedelt und augenblicklich mit einer Bearbeitung der *Cleonus*-Arten beschäftigt. In Anerkennung seiner Verdienste um die Kenntniß der Curculioniden wurde er von unserer Gesellschaft zum Ehrenmitgliede ernannt.

Herr Dr. Horn, welcher Mitte Januar Berlin verlassen hat, um eine weitere Reise zur Stärkung seiner Gesundheit zu übernehmen, hat einen ersten Brief aus Buenos Aires eingesandt, der gegen Ende des Heftes veröffentlicht ist; aus demselben geht hervor, daß ihm die Seeluft recht gut bekommen ist. Er bringt in diesem Hefte Beschreibungen neuer, von Frühstorfer 1900 in Tonkin gesammelter Cicindelen.

Unser Ehrenmitglied Herr Weise ist nach mehrmonatlicher schmerzhafter Krankheit wieder ganz auf dem Posten und hat mehrere werthvolle Arbeiten für dieses Heft geliefert.

Auch Herr Schwarz ist von einem Ohrenleiden glücklich genesen und hat wieder mehrere Arbeiten über Elateriden zur Veröffentlichung übergeben.

Herr Oberst Schultze, der augenblicklich von Detmold nach München übersiedelt ist, hat ein Verzeichniß der palaeartischen Ceuthorrhynchini eingesendet, dessen Abdruck wir für nützlich erachteten, da mannichfache Abänderungen in der Reihenfolge und Synonymie der Arten durch die Arbeiten des Hrn. Schultze in neuerer Zeit nothwendig geworden sind.

Herr Dr. Bernhauer gab eine Uebersicht der von Dr. Horn auf Ceylon gesammelten Staphyliniden, im Anschluß an die frühere Bearbeitung der Staphyliniden-Fauna dieser Insel vom Unterzeichneten.

Herr Gerhardt berichtete die Neuheiten der schlesischen Käferfauna vom vorigen Jahre.

Herr Heidenreich in Coethen (Anh.) machte Mittheilung über das Vorkommen von Coleopteren im Hamsterbau.

Die von Dr. Horn auf Ceylon gesammelten Anthribiden sind von Hrn. Dr. Jordan, dem Custos am Tring-Museum, beschrieben.

Herr Hintz und Herr Schenkling, die beide mit der Gruppe der Cleriden beschäftigt sind, publiciren ihre Arbeiten in diesem Hefte.

Herr Dr. Ohaus beschrieb von Fruhstorfer neuerdings in Hinterindien gesammelte Ruteliden.

Herr Dr. Spaeth sandte eine längere Arbeit über neue, in Peru gesammelte Cassiden ein.

Herr Wasmann brachte Beiträge zur Ameisenfauna von Helgoland sowie ein Verzeichniss der von Dr. Horn auf Ceylon gesammelten Termiten, Termitophilen und Myrmekophilen.

Vorstehend gebe ich einige Erinnerungen an den fünften zoologischen Congress, der verhältnißmäßig reich von Entomologen besucht wurde, während dieselben auf der Naturforscher-Versammlung von 1901 sehr schwach vertreten waren.

Leider hat die Gesellschaft den Tod eines hoffnungsvollen jungen Mitgliedes, des Herrn stud. Reinh. Lohde zu beklagen, welcher am 6. Januar erfolgte. Seine entomologische Erstlings-Arbeit war, ein gewiß seltener Fall, der letzte Index der Jahre 1893—1899 unserer Zeitschrift; er beschäftigte sich hauptsächlich mit der Gruppe der Cleriden.

Der Director des zoologischen Museums in Buenos Aires, Hr. Prof. Dr. Berg, ist eingegangenen Nachrichten zufolge gestorben.

In der Generalversammlung am 7. April erklärte der Vorsitzende die Absicht, sein Amt niederzulegen, wurde aber durch die Vorstellungen der Anwesenden bewogen, dasselbe noch für das nächste Jahr beizubehalten. Auf sein Ansuchen wurde indessen Herr Weise zum Mit-Redacteur ernannt, da der Zustand seiner Augen sich immer mehr verschlechtert; die übrigen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig oder fast einstimmig wiedergewählt.

Ihren Austritt aus der Gesellschaft erklärten:

Herr Geh. Sanitätsrath Morsbach in Dortmund, wegen vorgerückten Alters (79 Jahr), mit dem ich seit seiner Studienzeit in Berlin befreundet geblieben bin. Er hatte seine Buprestiden-Sammlung vor Jahren an Dr. Richter in Berlin verkauft; seine hauptsächlich Käfer enthaltende Sammlung hat er dem westfälischen Provinzial-Museum vermacht.

Ferner Herr Dr. Knauth in Dresden,
Herr Oberst v. Schlieben in Radebeul bei Dresden, welcher letzterer langjähriges Mitglied gewesen ist.

Seit dem Erscheinen des letzten Heftes sind der Gesellschaft beigetreten:

- Herr Geo C. Krüger in Berlin O., Fruchtstr. 31. (Col.)
- Adolf Schmidt, Lehrer, Berlin, Hussitenstr. 25. (Col.)
- Ferd. Solari, Genua, Piazza San Lorenzo. (Col., Cureul.)
- Herm. Stitz, Zoologe, Berlin, Invalidenstr. 33. (Ins.)

Auf die Auslassungen des Vorstandes der Dresdener „Iris“ (1901, p. 387—391) ist kurz zu erwidern, daß derselbe sich nicht belehren lassen will und von den Verhandlungen, die zwischen Staudinger und mir gepflogen wurden, nichts weiß.

Nach Staudinger's Tod hat nur die Deutsche Entomologische Gesellschaft das Recht, ihre Schriften „Deutsche Entomologische Zeitschrift“ zu betiteln.

Da die Dresdener Entomologen Hrn. Dr. Heller mit in den Vorstand gewählt haben, ist indessen eher eine Verständigung zu erwarten.

Dr. G. Kraatz.

Druckfehler-Berichtigungen.

Seite 80 9. Zeile von unten lies: vgl. oben S. „79“ statt S. 76.
Seite 193 6. Zeile unter der Ueberschrift lies: „Bearbeitung“.
Seite 194 5. Zeile von oben lies: auf ihre Richtigkeit „nicht“ geprüft werden konnten.

Seite 196 12. Zeile v. unt. lies: „*Phrydiuchus*“ statt *Phrydinchus*.

Seite 197 6. Zeile von unten lies: „tief“ statt breit.

Seite 197 letztes Wort der Seite lies: „Satural“ statt Satural.

Seite 198 14. Zeile v. oben ist das Wort „weisen“ zu streichen.

Seite 198 3. Zeile von unten lies: „ersteren“ statt ersten.

Seite 201 16. Zeile v. unten lies: „*quadridens*“ statt *quadrideus*.

Seite 202 3. Zeile von oben lies: „männliche“ statt nämliche.

Seite 201 in der Mitte ist in der Ausgangszeile das Wort „einbegriffen“ zu streichen.

Seite 208 19. Zeile von oben lies: „*anxius*“ statt *auxius*.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: [1902](#)

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: [Allgemeine Angelegenheiten 1902. I. 254-256](#)